



Bündnis für Bürger Ratsfraktion Neumünster, Christianstr. 59, 24534 Neumünster

Ratsfraktion Neumünster

Bündnis gegen Rechts

Herr M.....

Herr O.....

Fraktionsgeschäftsstelle:  
Christianstr. 59  
24534 Neumünster

Neumünster, 11.12.2014

### **Aufklärungsersuchen bezüglich Brief an den Arbeitgeber des Herrn P.....**

Sehr geehrter Herr M.....,  
sehr geehrter Herr O.....,

dieser Brief hat unserer Ansicht nach das Ansehen aller Kräfte die sich gegen den Rechtsextremismus in Neumünster und anderswo engagieren zu tiefst beschädigt. Das Bündnis für Bürger und die Fraktion BfB/PIRATEN verurteilt es deshalb entschieden, dass mit dermaßen menschenverachtenden Vorgehen die wirtschaftliche Existenz eines Menschen vernichtet wurde.

Diese Methoden erwartet man doch eher von den Neonazis als von uns. Und nein, der Zweck heiligt nicht die Mittel, es gibt durchaus Grenzen des Anstandes, die auch den Rechten gegenüber zu wahren sind!

Das Bündnis für Bürger und die Fraktion BfB/PIRATEN wurde erst durch die Ratsunterlagen von diesem unsäglichen Vorgang informiert. Deshalb fragen wir Sie als Vertreter des Bündnisses:

Wieso wurde auch in unserem Namen ein solches Schreiben ohne jedwede Rücksprache (von einer Möglichkeit zur Zustimmung oder Ablehnung wollen wir hier erst gar nicht reden) veröffentlicht?

Wieso maßen sich (unbekannte) Einzelne an hier für das gesamte Bündnis zu sprechen?

Wir erwarten nun von Ihnen als Vertretern des Bündnis gegen Rechts eine rückhaltlose Aufklärung des Vorfalles und die Verhinderung gleichartiger Vorfälle für die Zukunft durch entsprechende Maßnahmen.

Wir möchten die Angelegenheit in einem persönlichen Gespräch klären und hoffen, dass Sie uns dazu die Gelegenheit geben. Als Termin schlagen wir den 15.12.2014 17.12.2014 oder 22.12.2014 jeweils um 19:00 Uhr vor.

Mit freundlichen Grüßen

Jörn Seib            Thomas Puls  
für die Fraktion BfB /PIRATEN

Gero Walther  
für das Bündnis für Bürger